



Freiwillige Feuerwehr
Samtgemeinde Elbtalaue
Ortsfeuerwehr
Hitzacker



Freiwillige Feuerwehr Hitzacker Grüner Weg 6 29456 Hitzacker Tel. 05862/7531

Andreas Lenz
Ortsbrandmeister

Dannenberger Str. 57
29456 Hitzacker/Elbe

Tel: 05862/985725
0175/5418124

Fax: +4932224382096

Mail: ortsbrandmeister@feuerwehr-hitzacker.de

**An alle Kameradinnen und Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Hitzacker**

Ortsbrandmeister-Dienstanweisung

Auf Grund der Bewertung der aktuellen Situation um die COVID-19 Pandemie und der Änderung der Dienstanweisung des Gemeindebrandmeisters ändere ich die Dienstanweisung des Ortsbrandmeisters vom 17. März 2020 wie folgt:

1. Es kommen keine externen Besucher in das Feuerwehrhaus
2. Nach wie vor sind alle Feierlichkeiten, Kameradschaftsveranstaltungen sowie Gruppenausflüge untersagt
3. Ab Samstag, 12. September 2020, dürfen auch die Jugendfeuerwehr und die Floriangruppe wieder Dienste durchführen. Diese finden 14-tägig unter den bekannten Hygienebestimmungen statt, die max. Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder bzw. Jugendliche inklusive Betreuer begrenzt. Weitere Einzelheiten sind dem Schreiben „Übungsdienstaufnahme der Kinder- und Jugendfeuerwehren“ zu entnehmen
4. Übungsdienste aller Gruppen der aktiven Abteilung dürfen in Teilgruppen bis max. 13 Teilnehmer durchgeführt werden, es gilt weiterhin die Einteilung der Gruppen laut Punkt 1 des Schreibens vom 13. Mai
5. Dienste in der Alters- und Ehrenabteilung sind ab sofort unter Einhaltung der bekannten Hygienebestimmungen in einer Größenordnung von bis zu 10 Teilnehmern möglich
6. Wer sich krank fühlt oder nachweislich krankgeschrieben ist, bleibt den Übungsdiensten und Einsätzen fern. Eine Infektion mit dem COVID-19 Erreger ist dem Ortsbrandmeister zu melden
7. Zu Einsätzen rücken die Fahrzeuge laut unserer internen Alarm- und Ausrücke Ordnung aus, ausgenommen bei BMA- und Tragehilfe Einsätzen: Hier wird ausschließlich das TLF 1/5 besetzt und rückt aus. Alle weiteren Kräfte warten am Feuerwehrhaus ausgerüstet auf Rückmeldung per Funk
8. Die Fahrzeuge werden aus den Hallen gefahren und erst dann besetzt (Dienstanweisung des Samtgemeinde Bürgermeisters). Es ist darauf zu achten, dass bei Übungsdiensten auf

den Fahrzeugen zwischen den Kameraden immer ein Sitzplatz frei bleibt. Im Einsatzfall werden die Fahrzeuge voll besetzt. Es besteht grundsätzlich Maskenpflicht!

9. Nach dem Absitzen halten die Kameraden weiterhin mind. 1,5m Abstand untereinander, direkter Kontakt auch im weiteren Einsatzverlauf ist zu minimieren oder zu vermeiden
10. Zum Selbstschutz vor Tröpfcheninfektion: Helmvisier herunterklappen
11. Bei Tragehilfen für den Rettungsdienst (RD) wird uns die benötigte Persönliche Schutz Ausrüstung (PSA) vom RD bereitgestellt. Ist nicht genug PSA vorhanden, muss diese vom RD nachgefordert werden. Keine Feuerwehrkraft muss ohne Schutzausrüstung Tragehilfe leisten. (aus der Anweisung des Gemeindebrandmeisters)
12. Nach einem Atemschutzeinsatz ist sofort die Maske und der Lungenautomat in einem Maskenbehälter zu verstauen und als „Gebraucht“ zu kennzeichnen.
13. Die AGT-Ausbildung darf stattfinden, jedoch nur in den bekannten Teilgruppen. Bei Benutzung von Masken und Lungenautomaten ist ein anschließender Austausch in der FTZ vor dem Ausbildungstermin abzuklären. Die Zuständigkeit bez. der Ausbildungsdienste (auch Aufgabenverteilung) in den Teilgruppen liegt beim Atemschutzgerätewart
14. Einsatzbesprechungen im großen Kreis sind zu vermeiden, bei Einsatz Nachbesprechungen ist wiederum untereinander mind. 1,5m Abstand zu halten
15. Vorhandene Hygienemaßnahmen und Mittel sind zu nutzen (Hände waschen, desinfizieren, ev. Kleidungswechsel, Tragen von Einmalhandschuhen und Schutzbrillen etc). Benutzte Flächen sind zum Dienst- bzw. Einsatzende mit Flächendesinfektion zu behandeln.
16. Alle Führungskräfte haben darauf zu achten, dass diese Dienstanweisung eingehalten wird
17. Diese Anweisung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft und wird erst nach Entwarnung durch die Samtgemeinde Elbtalaue schriftlich aufgehoben. Änderungen sind vorbehalten

Diese Anweisung ist als Vorsichtsmaßnahme zu verstehen und dient der Erhaltung unserer Gesundheit und der Einsatzkraft unserer Wehr

Hitzacker, 13. September 2020



Andreas Lenz

-Ortsbrandmeister-